



Modulhandbuch

zum Bachelor-Studiengang Romanistik

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

Stand: 14.06.2018

Geltungsdauer: Für das Wintersemester 2018/2019 und nachfolgende Semester bis zur Bekanntgabe eines geänderten Modulhandbuchs

gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang „Romanistik“ an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg in der ab 1. Oktober 2018 geltenden Fassung für Studierende, die ihr Studium im Wintersemester 2018/2019 aufnehmen.





Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	6
Synopse BA Hauptfach „Romanistik“ mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch	9
Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch	10
Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch	11
Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	12
Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	13
Modulbeschreibungen: Fachwissenschaft	14
Basismodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-1)	14
Basismodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-1).....	15
Basismodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-1)	16
Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-2a).....	17
Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-2a)	18
Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-2a)	19
Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-2b).....	20
Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-2b)	21
Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-2b).....	22
Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Französisch (RomLit-2c).....	23
Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Spanisch (RomLit-2c)	24
Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Italienisch (RomLit-2c)	25
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-3a).....	26
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-3a)	27
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-3a)	28
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-3b).....	29
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-3b)	30
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-3b).....	31
Basismodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-1).....	32
Basismodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-1)	33
Basismodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-1).....	34
Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-2a)	35



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-2a).....	36
Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-2a)	37
Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-2b)	38
Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-2b)	39
Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-2b)	40
Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Spanisch (RomLing-2c).....	42
Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Italienisch (RomLing-2c).....	43
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-3a)	44
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-3a).....	45
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-3a)	46
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-3b)	47
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-3b)	48
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-3b)	49
Basismodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-1).....	50
Basismodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-1)	51
Basismodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-1)	52
Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-2a)	53
Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-2a).....	54
Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-2a).....	55
Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Französisch(RomKult-2b)	56
Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-2b).....	57
Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-2b)	58
Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Französisch (RomKult-2c).....	59
Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Spanisch (RomKult-2c)	60
Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Italienisch (RomKult-2c).....	61
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-3a)	62
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-3a).....	63
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-3a).....	64
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Französisch (RomKult-3b)	65
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-3b).....	66
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-3b)	67
Profilmodul (Profil-Rom-1)	68
Modul Bachelorarbeit (Rom-BA-Arbeit).....	69
Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch	70



Einführungsmodul französische Sprache (Rom-BA-Spr-F-Einf).....	70
Basismodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-1).....	71
Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-2a)	72
Modulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch	73
Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf).....	73
Basismodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-1).....	74
Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-2a)	75
Modulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch	76
Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf).....	76
Basismodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-1)	77
Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-2a).....	78



Einleitung

Dieses Modulhandbuch ist die Grundlage für das Studium im Bachelor-Studiengang (BA) Romanistik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Das Handbuch basiert auf der geltenden Studien- und Fachprüfungsordnung des Studiengangs.

Die Romanistik in Bamberg

- ist auf Komparatistik, Sprachvergleich und Intermedialität/Interkulturalität ausgerichtet und deckt die drei wichtigsten Teilgebiete Französisch (Frankreich, frankophoner Raum), Italienisch und Spanisch (Spanien und Lateinamerika) ab;
- bietet eine umfassende Ausbildung in den Sprachen, Literaturen und Kulturen dieser Länder;
- wird noch weiter ausgebaut: u. a. in Kulturwissenschaft und -geschichte.

Der BA-Studiengang Romanistik

- führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss;
- vermittelt grundlegende Kompetenzen in ausgewählten Teilbereichen der romanischen Sprachen, Literaturen und Kulturen;
- vermittelt kommunikative Kompetenzen in einer oder zwei romanischen Sprachen nach Wahl;
- setzt für das Studium des Italienischen und Spanischen keine Sprachkenntnisse voraus.

Der Studiengang ist **Teil eines integrierten Gesamtkonzepts** für ein Studium der Romanistik:

- Nach einem qualifizierten **BA-Abschluss** kann man im anschließenden **Master-Studiengang** Romanistik (MA) zu einem zweiten Abschluss gelangen, der eine vertiefte Ausbildung bietet und entsprechend zusätzliche Berufschancen eröffnet.
- Als Alternative zum BA/MA-Studium der Romanistik ist ein **Doppelstudium BA/Lehramt** mit der Fächerkombination Französisch/Spanisch bzw. Italienisch/Englisch möglich.
- Als weitere Alternative zu einem MA in Romanistik sind auch **interdisziplinäre MA-Studiengänge** wie zum Beispiel „Literaturwissenschaft“, „Linguistik“ und „Kulturwissenschaft“ in Planung.
- Mit einem MA- bzw. Lehramt-Abschluss eröffnet sich die Möglichkeit zur **Promotion zum Dr. phil.** Auch hierfür bietet Bamberg individuelle und strukturierte Möglichkeiten an.

Voraussetzungen für das Studium der Romanistik im BA-Studiengang

Das Studium der Romanistik ist an der Universität Bamberg zulassungsfrei, d.h. die Zahl der Studienplätze ist nicht limitiert. Das Studium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester aufgenommen werden.

Um Romanistik mit dem Ziel eines Bachelor-Abschlusses studieren zu können, benötigen Sie den fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulzugang. Allerdings setzt die Zulassung zu studienbegleitenden Prüfungsformen der Vertiefungsmodulen des Fachs Romanistik Kenntnisse in Latein voraus (siehe Studien- und Fachprüfungsordnung). Diese Kenntnisse können auch noch im Studium erworben werden.

Ferner setzt das Bachelor-Studium der Romanistik formal keine Sprachkenntnisse des Französischen, Italienischen oder Spanischen voraus, solche Kenntnisse sind aber natürlich von Vorteil. Informationen erhalten Sie beim Sprachenzentrum.

Aufnahme des Studiums und Einschreibung

Das Studium kann in jedem Semester aufgenommen werden, die Studienpläne sind jedoch auf einen Regelbeginn im Wintersemester ausgerichtet

Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen

Studentinnen und Studenten des BA-Studiengangs „Romanistik“ sollten ein oder zwei Semester ihres Studiums an einer einschlägigen ausländischen Hochschule verbringen. Die Anerkennung von Studienleistungen aus dem In- und Ausland wird in der Studien- und Fachprüfungsordnung geregelt. Für weitere Informationen wenden Sie sich zunächst an den Studiengangbeauftragten Prof. Dr. Martin Haase und die Studienberatung.

Aufbau des Studiengangs

Der Studiengang kann in **drei Varianten** studiert werden: entweder zusammen mit einem anderen Fach als **Doppelhauptfach** (in einem von beiden Fächern wird dann die BA-Abschlussarbeit geschrieben) oder in einem **Hauptfach-plus-zwei-Nebenfächer-Modell**. Eine **dritte Variante** ergibt sich, wenn **Romanistik** zugleich als **Hauptfach** und als **Nebenfach** studiert wird, wobei in diesem Fall zwei romanische Sprachen studiert werden müssen.

Haupt- und Nebenfächer zur Kombination mit der Romanistik können im Prinzip alle Fächer der Universität Bamberg sein, die entsprechende Module oder Konstruktionen anbieten. Dazu gehören u. a. die Fächer Germanistik, Anglistik, Slavistik, Klassische Philologie, Orientalistik, Geschichtswissenschaft, Philosophie aus der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften, darüber hinaus aber auch Fächer anderer Fakultäten.

Der **Studiengang** besteht aus drei fachwissenschaftlichen „**Säulen**“ (Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft) und einer sprachpraktischen Säule. Jede Säule besteht wiederum aus **Modulen**, die in der Regel aus mindestens zwei zusammenhängenden **Lehrveranstaltungen** bestehen, in denen Sie **Modulprüfungen ablegen** und **ECTS-Punkte** erhalten. Die Module sind zum Teil obligatorisch, zum Teil alternativ wählbar. Die Auswahl ermöglicht Ihnen vor allem, im Lauf Ihres Studiums einen fachlichen Schwerpunkt (in Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft) zu setzen, der Ihren Interessen bzw. Berufswünschen entspricht.

Typischer Verlauf des Studiums: Indem Sie die im Studiengang vorgeschriebenen Module absolvieren und die gemäß Studien- und Fachprüfungsordnung bzw. Modulhandbuch geforderten Modulprüfungen erbringen, erwerben Sie die im Studiengang geforderten ECTS-Punkte und erlangen Ihren Abschluss.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Übersichtsdarstellungen des Studiengangs, der Säulen und der Module. Sie enthalten in komprimierter Form die Informationen, die Sie für das Studium benötigen, ersetzen aber nicht das persönliche Gespräch mit der Studiengangbeauftragten bzw. der Studienberatung und den Dozentinnen und Dozenten, das Sie möglichst frühzeitig suchen sollten.



Das Modulhandbuch für den BA-Studiengang „Romanistik“ der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird von dem Studiengangbeauftragten verfasst und vom Prüfungsausschuss veröffentlicht.

Kontakt:

Studiengangbeauftragter:

Prof. Dr. Martin Haase

Sekretariat: Frau Iga Seemann, An der Universität 5 („U5“), 96047 Bamberg, Raum 01.08

Tel.: +49 (0)951 863 2148, E-mail: romling@uni-bamberg.de

Vorsitzende des Prüfungsausschusses BA/MA Romanistik

Prof. Dr. Dina De Rentii

Sekretariat: Frau Andrea Arnold, An der Universität 5 („U5“), 96047 Bamberg, Raum 01.02

Tel.: +49 (0)951 863 2143, E-mail: romlit1@uni-bamberg.de



Synopse BA Hauptfach „Romanistik“ mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(75 ECTS-Punkte in Romanistik + 12 ECTS-Punkte für BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 17 oder 25 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 17 oder 25 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 15 oder 23 ECTS-Punkte	Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte
1-2	Basismodul (P) 7 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen 3 ECTS Ü Textinterpretation u. Literatur- gesch F/I/S 2 ECTS	Basismodul (P) 7 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen: Strukturen 3 ECTS Übung „Phonetik/Phonologie“ 2 ECTS	Basismodul (P) 5 ECTS Vorlesung 2 ECTS Seminar/Grundlagen 3 ECTS	Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
3-4	Aufbaumodul I (P) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul I (P) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul I (P) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>N.B.: gleiche romanische Sprache wie Basismodul</i>
5-6	Vertiefungsmodul I (WP) 8 ECTS Seminar (P) 8 ECTS	Vertiefungsmodul I (WP) 8 ECTS Seminar (P) 8 ECTS	Vertiefungsmodul I (WP) 8 ECTS Seminar (P) 8 ECTS	
EIN VERTIEFUNGSMODUL AUS DREI!				
BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach 12 ECTS				
Var.	Profilmodul (P) 3 ECTS Übung + Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft			

(P) = Pflicht; (WP) = Wahlpflicht



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch (45 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/7/15 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/7/15 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/10 ECTS-Punkte	Sprachpraxis 15 ECTS-Punkte
1-2	Basismodul (WP) 7 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen 3 ECTS Ü Textinterpretation u. Literatur- gesch F/I/S 2 ECTS	Basismodul (WP) 7 ECTS Vorlesung 2 ECTS Grundlagen: Strukturen 3 ECTS Übung „Phonetik/Phonologie“ 2 ECTS		Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
<i>EIN BASISMODUL AUS ZWEI!</i>				
3-4	Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Basismodul zweiter romani- scher Sprache</i>
<i>AUFBAUMODULE IN ZWEI VON DREI FACHTEILEN!</i>				
Var.	Profilmodul (P) 3 ECTS Vorlesung/Übung + Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft			

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebenfach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein weiteres Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch (30 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8/16 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8/16 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte	Sprachpraxis 12 ECTS-Punkte																								
1-2	<table border="1"> <tr> <td>Basismodul (WP)</td> <td>7 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Grundlagen</td> <td>3 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Ü Textinterpretation u. Literaturgesch F/I/S</td> <td>2 ECTS</td> </tr> </table>	Basismodul (WP)	7 ECTS	Vorlesung	2 ECTS	Grundlagen	3 ECTS	Ü Textinterpretation u. Literaturgesch F/I/S	2 ECTS	<table border="1"> <tr> <td>Basismodul (WP)</td> <td>7 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Grundlagen: Strukturen</td> <td>3 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Übung „Phonetik/Phonologie“</td> <td>2 ECTS</td> </tr> </table>	Basismodul (WP)	7 ECTS	Vorlesung	2 ECTS	Grundlagen: Strukturen	3 ECTS	Übung „Phonetik/Phonologie“	2 ECTS	<i>EIN BASISMODUL AUS ZWEI!</i>		<table border="1"> <tr> <td>Basismodul (P)</td> <td>10 ECTS</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen</td> </tr> </table>	Basismodul (P)	10 ECTS	Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen				
Basismodul (WP)	7 ECTS																											
Vorlesung	2 ECTS																											
Grundlagen	3 ECTS																											
Ü Textinterpretation u. Literaturgesch F/I/S	2 ECTS																											
Basismodul (WP)	7 ECTS																											
Vorlesung	2 ECTS																											
Grundlagen: Strukturen	3 ECTS																											
Übung „Phonetik/Phonologie“	2 ECTS																											
Basismodul (P)	10 ECTS																											
Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen																												
3-4	<table border="1"> <tr> <td>Aufbaumodul II (WP)</td> <td>8 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td>6 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Übung/Vorlesung</td> <td>2 ECTS</td> </tr> </table>	Aufbaumodul II (WP)	8 ECTS	Seminar	6 ECTS	Übung/Vorlesung	2 ECTS	<table border="1"> <tr> <td>Aufbaumodul II (WP)</td> <td>8 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td>6 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Übung/Vorlesung</td> <td>2 ECTS</td> </tr> </table>	Aufbaumodul II (WP)	8 ECTS	Seminar	6 ECTS	Übung/Vorlesung	2 ECTS	<table border="1"> <tr> <td>Aufbaumodul II (WP)</td> <td>8 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Seminar</td> <td>6 ECTS</td> </tr> <tr> <td>Vorlesung</td> <td>2 ECTS</td> </tr> </table>	Aufbaumodul II (WP)	8 ECTS	Seminar	6 ECTS	Vorlesung	2 ECTS	<table border="1"> <tr> <td>Aufbaumodul (WP)</td> <td>5 ECTS</td> </tr> <tr> <td colspan="2">Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><i>Ggf. Einführungsmodul in einer zweiter romanischer Sprache</i></td> </tr> </table>	Aufbaumodul (WP)	5 ECTS	Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen		<i>Ggf. Einführungsmodul in einer zweiter romanischer Sprache</i>	
Aufbaumodul II (WP)	8 ECTS																											
Seminar	6 ECTS																											
Übung/Vorlesung	2 ECTS																											
Aufbaumodul II (WP)	8 ECTS																											
Seminar	6 ECTS																											
Übung/Vorlesung	2 ECTS																											
Aufbaumodul II (WP)	8 ECTS																											
Seminar	6 ECTS																											
Vorlesung	2 ECTS																											
Aufbaumodul (WP)	5 ECTS																											
Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen																												
<i>Ggf. Einführungsmodul in einer zweiter romanischer Sprache</i>																												
<i>EIN AUFBAUMODUL AUS DREIFACHTEILEN!</i>																												

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebenfach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein drittes Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik

(45 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 8 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 8 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 8 ECTS-Punkte	Sprachpraxis (Fr/Sp/It) 16 ECTS-Punkte
1-2				Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
3-4	Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul I (WP) 10 ECTS Seminar 6 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Aufbaumodul (P) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Basismodul in einer dritten romanischer Sprache</i>
ZWEI AUFBAUMODULE AUS DREI FACHTEILEN!				
5-6	Vertiefungsmodul II (WP) 10 ECTS Seminar 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Vertiefungsmodul II (WP) 10 ECTS Seminar 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	Vertiefungsmodul II (WP) 10 ECTS Seminar 8 ECTS Übung/Vorlesung 2 ECTS	
EIN VERTIEFUNGSMODUL AUS DREI FACHTEILEN				

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.



Synopse BA Nebenfach „Romanistik“ minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik (30 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem	Literaturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte	Sprachwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte	Kulturwissenschaft (Fr/Sp/It) 0/8 ECTS-Punkte	Sprachpraxis (Fr/Sp/It) 8/12 ECTS-Punkte
1-2				Basismodul (P) 10 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen
3-4	Aufbaumodul III (WP) 6 ECTS Seminar 6 ECTS	Aufbaumodul III (WP) 6 ECTS Seminar 6 ECTS	Aufbaumodul III (WP) 6 ECTS Seminar 6 ECTS	Aufbaumodul (WP) 5 ECTS Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen <i>Ggf. Basismodul zweiter romanischer Sprache</i>
AUFBAUMODULE IN ZWEI VERSCHIEDENEN FACHTEILEN!				
Var.	Profilmodul 3 ECTS (P) Vorlesung/Übung + Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft			

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.



Modulbeschreibungen: Fachwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft Französisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanisten (2 SWS, 3ECTS) c) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation (Fr oder Sp oder It) (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in b.) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung mit einer spezifischen, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung. Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
Studienempfehlung	Referat in c) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft Spanisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanisten (2 SWS, 3ECTS) c) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation (Fr oder Sp oder It) (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in b.) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung mit einer spezifischen, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung.</p> <p>Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).</p>
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
Studienempfehlung	Referat in c) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft Italienisch (RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Vorlesung/Übung Grundlagen der Literaturwissenschaft für Romanisten (2 SWS, 3ECTS) c) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation (Fr oder Sp oder It) (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	Klausur in b.) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Lehrveranstaltungen des Moduls sind komplementär und vermitteln jeweils spezifische Kenntnisse und Kompetenzen: kombiniert werden eine allgemeine, theoretische und methodologische Einführung mit einer spezifischen, die französische, italienische oder spanische Literatur betreffenden Übung.</p> <p>Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen literaturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Autoren, Gattungen, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Interpretation fiktionaler Texte und ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul literaturgeschichtliche Orientierung und Textkenntnisse in der französischen (bzw. frankophonen), italienischen oder spanischen (bzw. spanischsprachigen) Literatur seit den Anfängen, sensibilisiert für komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten dieser Literaturen im internationalen Kontext und vermittelt in der Übung die Fähigkeit, grundlegende literaturwissenschaftliche Gegenstände (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) mündlich zu präsentieren und zu erläutern (die Präsentation ist freiwillig).</p>
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Literaturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Literaturgeschichte.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
Studienempfehlung	Referat in c) (30 Min.)
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio in a.). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Französisch (RomLit-2c)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Spanisch (RomLit-2c)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Literaturwissenschaft III Italienisch (RomLit-2c)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literaturwissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Hausarbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Französisch (RomLit-3a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	.) Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Spanisch (RomLit-3a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft I Italienisch (RomLit-3a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Französisch (RomLit-3b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbauomodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten im Seminar, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</u> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentis, Prof. Dr. Enriquer Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</u> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Spanisch (RomLit-3b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbauomodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit im Seminar (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</u> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentis, Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</u> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft II Italienisch (RomLit-3b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbauomodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 in Verbindung mit Romanistik als Hauptfach; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Übung/Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit im Seminar (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</u> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina De Rentis, Prof. Dr. Enriquer Rodrigues-Moura oder Prof. Dr. Kai Nonnenmacher) <u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</u> N.N.
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Basismodul Sprachwissenschaft Französisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft– Strukturen des Französischen oder Italienischen oder Spanischen (2 SWS, 3 ECTS) c) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) (Inhalte aus a), b) und c))
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Sprachwissenschaft Spanisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft– Strukturen des Französischen oder Italienischen oder Spanischen (2 SWS, 3 ECTS) c) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) (Inhalte aus a), b) und c))
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Sprachwissenschaft Italienisch (RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	7
Arbeitsaufwand	210 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ECTS) b) Seminar/Übung: Grundlagen der Romanischen Sprachwissenschaft– Strukturen des Französischen oder Italienischen oder Spanischen (2 SWS, 3 ECTS) c) Übung Phonetik/Phonologie (2 SWS, 2 ECTS)
Modulprüfung	b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.) (Inhalte aus a), b) und c))
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt sprachwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie elementare Kenntnisse zur Analyse gegenwartssprachlicher Sprachstrukturen, Einblicke in die Sprachgeschichte.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Wortschatz, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-2a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) <u>Bei BA-Arbeit in Romanistik ist für b.) oder c.) mindestens eine Übung Romanische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) zu wählen.</u>
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-2a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) <u>Bei BA-Arbeit in Romanistik ist für b.) oder c.) mindestens eine Übung Romanische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) zu wählen.</u>
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-2a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) <u>Bei BA-Arbeit in Romanistik ist für b.) oder c.) mindestens eine Übung Romanische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) zu wählen.</u>
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-2b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-2b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-2b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS) b) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Französisch (RomLing-2c)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Spanisch (RomLing-2c)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Sprachwissenschaft III Italienisch (RomLing-2c)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	a.) Portfolio. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Französisch (RomLing-3a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Spanisch (RomLing-3a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft I Italienisch (RomLing-3a)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</u> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</u> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Französisch (RomLing-3b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	a.) Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<i>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</i> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <i>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</i> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Spanisch (RomLing-3b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) b) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</u> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</u> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft II Italienisch (RomLing-3b)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltung: a.) Vorlesung/Übung (2 ECTS, 2 SWS) b.) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theorien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguistische Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwissenschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	<u>Bei BA-Arbeit in Romanistik:</u> Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz) <u>Ohne BA-Arbeit in Romanistik:</u> Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Kulturwissenschaft Französisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ETCS)
Modulprüfung	in b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergebnisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Kulturwissenschaft Spanisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ECTS)
Modulprüfung	in b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergebnisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Basismodul Kulturwissenschaft Italienisch (RomKult-1)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Vorlesung (2 SWS, 2 ETCS) b) Seminar/Grundlagen der romanischen Kulturwissenschaft (2 SWS, 3 ETCS)
Modulprüfung	in b.) Schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Fähigkeit, Probleme, Theorien und Ergebnisse der Kulturwissenschaft wissenschaftlich zu beschreiben sowie die Anwendung und Umsetzung grundlegender Methoden und Analysen.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische/italienische/spanische Kultur
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-2a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 4 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-2a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 4 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-2a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar (6 ECTS, 4 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS) c) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Französisch(RomKult-2b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-2b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-2b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS) b) Vorlesung/Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Französisch (RomKult-2c)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Spanisch (RomKult-2c)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Aufbaumodul Kulturwissenschaft III Italienisch (RomKult-2c)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30 in Kombination mit Romanistik als HF; Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	6
Arbeitsaufwand	180 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 4 SWS)
Modulteilprüfungen	Portfolio in a.)
Berechnung der Modulnote	Note des Portfolios
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissenschaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Einzelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methodengeleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ihrer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spanischen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein erster Überblick über die französische, italienische oder spanische Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Französisch (RomKult-3a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Spanisch (RomKult-3a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft I Italienisch (RomKult-3a)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Französisch (RomKult-3b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS) b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Spanisch (RomKult-3b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS) b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft II Italienisch (RomKult-3b)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Gesicherte Lateinkenntnisse
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 45 in Kombination mit Romanistik als HF: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS) b) Übung/Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Referat (45 Min.) mit Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Gesamtnote für Referat mit Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung/Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis) mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Kai Nonnenmacher
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft



Profilmodul (Profil-Rom-1)

Bereich	Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Literatur- oder Sprach- oder Kulturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status	BA HF 75; NF 45 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik; NF 30 in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	3
Arbeitsaufwand	90 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Übung+ Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft
Modulprüfung	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 7-9 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit. Die Modulnote wird bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul führt zur vertieften Beschäftigung mit einer Spezialthematik der Romanischen Kultur-, Literatur- oder Sprachwissenschaft. Es stärkt die Fähigkeit, einen wissenschaftlichen Text (Kleine Hausarbeit) selbstständig zu verfassen.
Inhalte	Erweiterung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen, spanischen oder romanistisch-komparatistischen Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-5
Turnus	jedes Semester

Beauftragte bzw. Beauftragter	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Modul Bachelorarbeit (Rom-BA-Arbeit)

Bereich	BA Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul in der Säule, in der die BA-Arbeit verfasst wird (Romanische Literaturwissenschaft <u>oder</u> Romanische Sprachwissenschaft <u>oder</u> Romanische Kulturwissenschaft)
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA 75 mit Abschlussarbeit in Romanistik: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	12
Arbeitsaufwand	360 h

Zusammensetzung / Modulteilprüfungen	a) Bachelor-Arbeit (üblicher Umfang: ca. 45 Seiten). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung b) Mündliche Prüfung zum Abschluss des Studiums (Dauer: 30 Min.)
Berechnung der Modulnote	Beide Teilprüfungen des Moduls werden benotet. Die Modulnote wird jedoch nur aus der Note der BA-Arbeit gebildet.
Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen belegen mit der BA-Arbeit, dass sie über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebietes verfügen. Sie belegen ferner Methodenkompetenz, Problemlösungsfähigkeit, Beherrschung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Kompetenz in mindestens einer der romanischen Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch. Mit der mündlichen Abschlussprüfung belegen die Absolventinnen und Absolventen die Fähigkeit, ein Themengebiet aus dem für die Bachelorarbeit gewählten fachwissenschaftlichen Teilgebiet Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft mündlich zu erörtern und fachliche Fragen dazu zu beantworten.
Prüfungssprache	Deutsch
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Betreuer bzw. Betreuerin der BA-Arbeit
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch

Einführungsmodul französische Sprache (Rom-BA-Spr-F-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung französische Sprache (5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	mindestens jährlich/ wechselnd

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	A2
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Français 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) b) Übung: <i>Français 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	In a.) mündliche Prüfung (15 Min.) In b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei schriftliche Prüfungen (Klausuren)(à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau B1 (<i>Français 1</i>) bzw. B2 (<i>Français 2</i>). <i>Hören:</i> Verständnis von komplexeren Aussagen zu Themen wie Arbeit, Schule bzw. Studium, Freizeit, Charaktereigenschaften etc. <i>Lesen:</i> Texte allgemeiner Thematik lesen, verstehen und ihnen die Hauptinformation entnehmen. <i>Schreiben:</i> schriftliche Nacherzählung eines zu Hause vorbereiteten oder eines nicht vorbereiteten Textes (nach ein- bis zweimaligem Anhören). <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Aufbaumodul Sprachpraxis Französisch (RomSpr-F-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor
Status des Moduls	BA HF 75 und NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Français 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) b) Übung: <i>Médiation 1</i> (2 ECTS, SWS)
Modulprüfungen	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) b.) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen des Französischen. Durch die Arbeit in verschiedenen Fertigungsgebieten wird eine sichere Kompetenz in der französischen Sprache erreicht. Erweiterte Kenntnisse im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis, in der Grammatik sowie in der Mediation oder Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semester b) mindestens jährlich

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Modulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch

Einführungsmodul italienische Sprache (Rom-MA-Spr-It-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung italienische Sprache (5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	mindestens jährlich/ wechselnd

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Italiano 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) b) Übung: <i>Italiano 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	In a.) mündliche Prüfung (15 Min.) In b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei schriftliche Prüfungen (Klausuren)(à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Grammatik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch (RomSpr-It-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75 und NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) a) Übung: <i>Italiano 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) b) Übung: <i>Mediazione 1</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) b.) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Darüber hinaus werden landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch die Analyse schriftlicher Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a.) jedes Semester b.) mindestens jährlich

Modulbeauftragte	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Modulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch

Einführungsmodul spanische Sprache (Rom-MA-Spr-Sp-Einf)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30, in Kombination mit einem anderen HF als Romanistik
ECTS	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: Einführung spanische Sprache (5 ECTS, 4 SWS)
Modulprüfungen	Klausur (90 Minuten)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Klausur
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Inhalte und Qualifikationsziele	Grammatik, Texte, landeskundliche Übungen auf Niveau A2. <i>Hören:</i> Verständnis von Ausdrücken und Sätzen, die Informationen zu Themen wie eigene Person, Familie, Essen enthalten. <i>Lesen:</i> Kurze einfache Texte und Briefe lesen und verstehen. <i>Schreiben:</i> eine kurze einfache Notiz bzw. einen kurzen persönlichen Brief schreiben. <i>Sprechen:</i> Konversation im Rahmen der durchgenommenen Themen.
Empfohlenes Fachsemester	1
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Basismodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Arbeitsaufwand	300 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) Übung: <i>Español 1</i> (5 ECTS, 6 SWS) b) Übung: <i>Español 2</i> (5 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	In a.) mündliche Prüfung (15 Min.) In b) Schriftliche Prüfung (Klausur) (120 Min.). Möglichkeit der Substitution durch zwei schriftliche Prüfungen (Klausuren)(à 60 Min).
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündlichen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Grammatik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik



Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch (RomSpr-S-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	--
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Spanisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	5
Arbeitsaufwand	150 h

Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen	Pflichtveranstaltungen: a) + eine LV aus b) a) Übung: <i>Español 3</i> (3 ECTS, 4 SWS) b) Übung: <i>Mediación 1</i> (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	a.) Schriftliche Prüfung (Klausur, 90 Min.) b.) Mündliche Prüfung (15 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (75%) + b (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte versch. Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) jedes Semester b) mindestens jährlich

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragter – Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik